Lagebericht

1. Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Unser Unternehmen ist ein national tätiger Servicedienstleister im Bereich Gebäudemanagement und Verpflegung. Die Leistungen der Gesellschaft umfassen Reinigung (Unterhaltsreinigung, Verkehrsmittelservices, Sonderreinigungen und Hausbetreuung), Sicherheits- und Hygienedienstleistungen und Verpflegung. Darüber hinaus werden auch Leistungen im Bereich Schädlingsmanagement, Winterdienste und Grünpflege erbracht.

Die SIMACEK GmbH betreut und entwickelt mit den Marken SIMACEK, SIM.GUARD und Contento grundsätzlich den gesamten österreichischen Markt.

Im Markt Österreich ist mit einer weiteren Verlangsamung der Inflation zu rechnen. Die Inflationsrate liegt nach 2,9% im Jahr 2024 im Jahr 2025 bei 3,5% und wird 2026 auf 2,7% sinken. Der Arbeitsmarkt reagiert verzögert auf die Konjunkturflaute. Nachdem die Zahl der unselbständig aktiv Beschäftigten 2025 trotz Rezession um 0,2% stieg, ist 2026 ebenfalls mit einer Ausweitung um 0,5% zu rechnen. Die Arbeitslosenquote erhöht sich 2026 leicht auf 7,4% und wird 2027 weiter auf 7,5% steigen.

Das österreichische BIP steigt laut Wirtschaftskammer Österreich im Jahr 2026 real um 0,9%. Der österreichische Markt für Gebäudereinigung verzeichnete im Berichtsjahr laut Branchenradar ein Wachstum von 2,7%. Zuwächse gibt es in den Kundengruppen "Health Care" und "Reinigung von Außenanlagen" und mit Ausnahme der Grundreinigung bei allen Reinigungsarten.

2. Analyse des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens

Das Geschäftsjahr war von einer guten Marktlage in der Reinigungsbranche und auch in der Verpflegung geprägt. Im Bereich Verpflegung und Catering konnten aufgrund des wiederaufgenommenen Normalbetriebes in Spitälern und Pflegeheimen, die Auslastung verbessert werden. Die Umsatzerlöse im Berichtsjahr betragen EUR 224.321.191,64 (Vorjahr: EUR 215.882.072,10).

Das Betriebsergebnis beläuft sich im Jahr 2025 auf EUR 23.736.967,49 (Vorjahr: EUR 14.303.823,05). Unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses beträgt das Ergebnis vor Steuern EUR 24.152.223,96 (Vorjahr: EUR 14.842.714,07) sowie der Jahresüberschuss EUR 18.916.909,64 (Vorjahr: EUR 11.518.423,08).

3. Investitionen

Im Jahr 2025 wurden Investitionen in immaterielles Anlagevermögen und Sachanlagevermögen in der Gesamthöhe von EUR 1.058.100,70 (Vorjahr: EUR 832.153,68) getätigt, davon EUR 176.483,50 (Vorjahr: EUR 294.247,98) im Bereich der immateriellen Vermögensgegenstände, EUR 113.981,96 (Vorjahr: EUR 48.748,50) in Maschinen, EUR 73.286,33 (Vorjahr: EUR 49.499,69) in Bauten, EUR 671.308,05 (Vorjahr: EUR 383.510,66) in die Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie EUR 23.040,86 (Vorjahr: EUR 56.146,85) in die geleisteten Anzahlungen und Anlagen in Bau.

4. Finanzielle Leistungsindikatoren

a) Kennzahlen zur Ertragslage

Die Umsatzrentabilität (Return on Sales - ROS), die sich aus Ergebnis vor Zinsen und Steuern*100/Umsatzerlöse errechnet, ergibt zum Bilanzstichtag 10,58% (Vorjahr: 6,63%).

Die Gesamtkapitalrentabilität (Return on Investment - ROI), die die Rendite des gesamten eingesetzten Kapitals darstellt und sich aus dem Ergebnis vor Zinsen und Steuern dividiert durch das Gesamtkapital zum Beginn des Geschäftsjahres errechnet, beträgt 2025 28,57% (Vorjahr: 23,04%).

b) Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

Die Nettoverschuldung, die sich aus dem Saldo des Fremdkapitals und der flüssigen Mittel ergibt und die langfristige Zahlungsfähigkeit des Unternehmens widerspiegelt, beträgt MEUR 21,1 (Vorjahr: MEUR 27,1).

Der Nettoverschuldungsgrad, das Verhältnis der Nettoverschuldung zum Eigenkapital beträgt 77% (Vorjahr: 150%).

Das Nettoumlaufvermögen (Working Capital), das sich aus der Differenz zwischen kurzfristigem Umlaufvermögen und dem kurzfristigen Fremdkapital ergibt, ist im Berichtsjahr TEUR 47.495 (Vorjahr: TEUR 35.216).

Die Eigenkapitalquote (Equity Ratio), der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital, beträgt 32,5% (Vorjahr: 28,2%).

c) Mitarbeiterbelange

Im Geschäftsjahr 2025 waren durchschnittlich 3.629 (Vorjahr: 3.752) Arbeitnehmer:innen beschäftigt.

Wir arbeiten gezielt an der Verankerung unserer Werte und Grundsätze wie Wertschätzung, Integrität, Verlässlichkeit, Toleranz und Dienstleistungsorientierung und integrieren diese in unsere Arbeitgebermarke. Wir entwickeln daraus Maßnahmen entlang der gesamten Unternehmens-zugehörigkeitsdauer unserer Mitarbeiter:innen, um eine langfristige Zusammenarbeit herbeizuführen. Die wesentlichen Prinzipien sind in einem Verhaltenskodex („Code of Conduct“) zusammengefasst und verbindlich implementiert.

Die Geschäftsleitung bedankt sich beim Betriebsrat und den Mitarbeiter:innen für den geleisteten Einsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr.

d) Cash-flow

Die Geldflussrechnung ergibt folgendes Bild:

Der Cash-Flow aus dem laufenden Ergebnis vor Steuern beträgt TEUR 32.692 (Vorjahr: TEUR 25.450). Nach Berücksichtigung der Steuern vom Einkommen und Ertrag ergibt sich ein Nettogeldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit iHv TEUR 27.457 (Vorjahr: TEUR 22.125).

Der Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit beläuft sich auf TEUR -1.067 (Vorjahr: TEUR -814).

Der Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit beträgt TEUR -9.600 (Vorjahr: TEUR -8.300).

Der Finanzmittelbestand beträgt TEUR 35.908 (Vorjahr: TEUR 19.117).

5. Forschung und Entwicklung

Im Geschäftsjahr 2025 wurden keine wesentlichen Aktivitäten im Bereich der Forschung und Entwicklung gesetzt.

6. Umweltbericht und Qualitätsmanagement

Das Unternehmen ist nach ISO 14001, 50001 und EMAS zertifiziert und hat hohe Standards für Umwelt- und Qualitätsmanagement. Insgesamt werden 13 zertifizierte Managementsysteme regelmäßig überwacht und jährlich zertifiziert.

Die SIMACEK GmbH ist nach EMAS validiert. Die Managementsysteme werden regelmäßig extern überprüft. Die SIMACEK GmbH konnte ihren EcoVadis-Status im Jahr 2025 von Silber auf Gold verbessern und zählt damit zu den besten 5 % der weltweit bewerteten Unternehmen.

Für eine prüfbare Ausweisung der Treibhausgasemissionen (THG) wird seit dem Geschäftsjahr 2024 jährlich eine Bilanzierung nach GHG Protocol und ISO 14067 durchgeführt. Ziel ist eine Reduktion der Treibhausgasemissionen um 55 % bei für Scope 1 (direkte Emissionen) und Scope2 (indirekte Emissionen) gegenüber dem Basisjahr 2021 bis 2030, ohne Kompensation.

Im Vergleich zum Basisjahr 2021 konnten die Emissionen in Scope 1 um 13,57% reduziert werden. Die standortbasierten Emissionen in Scope 2 stiegen um 19,66%, die marktbasierten Emissionen um 80,36%. Der Anstieg ist vor allem auf die Umstellung der Fahrzeugflotte auf E-Mobilität zu begründen, da der Strom für Mobilität lt. GHGP in Scope 2 ausgewiesen wird.

Der PKW-Fuhrpark der SIMACEK GmbH soll bis 2028 schrittweise auf E-Mobilität umgestellt werden.

Die Sozial- und Umweltprojekte der SIMACEK GmbH umfassten insbesondere die betriebliche Sozialberatung sowie die Ferienbetreuung als zentrale Maßnahmen. Ergänzt werden diese durch das Bienenprojekt sowie weitere Initiativen wie den Cleaners Cup, den Wings for Life Run, den Business Run und die Friedensflotte Mirno More.

7. Prognose- sowie Risikobericht

Das stagnierende bzw. leicht sinkende wirtschaftliche Gesamtumfeld lässt für das Geschäftsjahr 2026 eine Umsatzentwicklung auf dem Niveau des Jahres 2025 erwarten. Der Schwerpunkt in der Weiterentwicklung des Unternehmens im laufenden Geschäftsjahr wird daher weiterhin im Erhalt und Ausbau der Produktivität liegen.

Im Geschäftsjahr 2026 sind Investitionen im Ausmaß von rd. 4,3 Mio. EUR mit Schwerpunkt in einen neuen Küchenstandort und im Bereich Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie innovative Produkte geplant. In der Gesellschaft kommen keine derivativen Finanzinstrumente zum Einsatz.

Im Geschäftsjahr 2024 hat sich ein Compliance-Verdacht erhärtet. Für das erwartete Schadensausmaß wurde bereits im Jahr 2024 eine Vorsorge getroffen. Diesbezüglich verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang unter den sonstigen Rückstellungen.

An der Einschätzung der Geschätsführung zur Eintrittwahrscheinlichkeit von finanziellen Schäden, welche über das Rückstellungsausmaß hinaus gehen, ergab sich keine Änderung. Diese ist weiterhin als gering einzustufen. Zum Management des Risikos möglicher Reputationsschäden wurden durch die Geschäftsführung bereits proaktiv Maßnahmen gesetzt.

Wien, 13.5.2026

SIGNATURINFORMATIONEN	**Unterzeichner**	Reinhard Poglitsch
	Datum/Zeit-UTC	2026-05-13T20:41:22+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

Mag. Rudolf Payer

SIGNATURINFORMATIONEN	**Unterzeichner**	Mag. Rudolf Payer
	Datum/Zeit-UTC	2026-05-13T20:25:14+02:00
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at
Hinweis	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	

Mario Haider-Maurer, MBA

Unterzeichner Mario Haider-Maurer
Datum und Uhrzeit 13.05.2026, 21:26 (GMT+02:00)
ID Austria
Dieses Dokument ist digital signiert
Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("EIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.
Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at

Ing. Reinhard Poglitsch, MBA